

Aktionswoche Wissenstest 2006

Abzulegende Stufe^{*)}: I II III IV

Vor- und Zuname: _____

Erreichte Punktzahl: Theorie Praxis Gesamt

geboren am: _____

Feuerwehr: _____

Testfragen A

Tag der Abnahme: _____

*Die Fragen auf der Rückseite sind von allen Teilnehmern zu beantworten.
Bei einer Frage können auch mehrere Antworten richtig sein.
Für die Stufen II bis IV ist jeweils 1 Zusatzaufgabe von der Vorderseite zu lösen.*

Zusatzaufgabe für die Stufen II bis IV

Nenne die Bezeichnungen für die folgenden Geräte



Zusatzaufgabe für die Stufen III und IV

Welche Geräte für die technische Hilfeleistung kommen hier zum Einsatz?



Zusatzaufgabe für die Stufe IV

Ergänze folgende Aussagen bezogen auf die Drehleiter:

Drehleitern werden vorrangig zur _____ von Menschen aus größeren Höhen und als _____ weg für die Feuerwehr bei der Brandbekämpfung und technischen Hilfeleistungen verwendet.

Die Kurzbezeichnung für eine Drehleiter mit Rettungskorb lautet: _ _ _

Die Besatzung besteht aus bis zu ___ Einsatzkräften.

^{*)} Bitte die abzulegende Stufe ankreuzen

Fragen und Aufgaben für alle Teilnehmer am Wissenstest

1. Aus wie vielen Einsatzkräften besteht die Gruppe?	<input type="checkbox"/> 3 Einsatzkräften <input type="checkbox"/> 6 Einsatzkräften	<input type="checkbox"/> 9 Einsatzkräften <input type="checkbox"/> 12 Einsatzkräften
2. Welche Geräte werden typisch für technische Hilfeleistungen verwendet?	<input type="checkbox"/> Spreizer <input type="checkbox"/> Trennschleifer	<input type="checkbox"/> Tragkraftspritze <input type="checkbox"/> Schneidgerät
3. Welche der Feuerwehrfahrzeuge gehören zur Gruppe der Löschfahrzeuge?	<input type="checkbox"/> Drehleitern <input type="checkbox"/> Löschgruppenfahrzeuge	<input type="checkbox"/> Tanklöschfahrzeuge <input type="checkbox"/> Tragkraftspritzenfahrzeuge
4. Im Rüstwagen sind folgende fest eingebaute technischen Einrichtungen vorhanden?	<input type="checkbox"/> Maschinelle Zugeinrichtung (Seilwinde) <input type="checkbox"/> Feuerlöschkreiselpumpe	<input type="checkbox"/> Lichtmast <input type="checkbox"/> Schnellangriffseinrichtung
5. Was bedeutet die Kurzbezeichnung LF?	<input type="checkbox"/> Landfunk <input type="checkbox"/> Langstreckenfahrzeug	<input type="checkbox"/> Löschgruppenfahrzeug <input type="checkbox"/> Luftfahrzeug
6. Welche Besatzung hat ein Tragkraftspritzenfahrzeug?	<input type="checkbox"/> Selbstständiger Trupp <input type="checkbox"/> Gruppe	<input type="checkbox"/> Staffel <input type="checkbox"/> Keine, da ein Anhängerfahrzeug
7. Worin unterscheidet sich ein LF 20/16 von einem LF 10/6?	<input type="checkbox"/> Vierteilige Steckleiter <input type="checkbox"/> Größe des Löschwasserbehälters	<input type="checkbox"/> Fahrbare Schlauchhaspel <input type="checkbox"/> Sitzplätze im Mannschaftsraum
8. Welche Feuerwehrfahrzeuge dienen vornehmlich dem Transport des Feuerwehrpersonals und dessen persönlicher Ausrüstung?	<input type="checkbox"/> Tragkraftspritzenfahrzeuge <input type="checkbox"/> Mannschaftstransportfahrzeuge	<input type="checkbox"/> Tanklöschfahrzeuge <input type="checkbox"/> Rüst- und Gerätewagen
9. Welchen maximalen Inhalt hat der Löschwasserbehälter eines TLF 24/50?	<input type="checkbox"/> 5000 l <input type="checkbox"/> 500 l	<input type="checkbox"/> 2400 l <input type="checkbox"/> 2500 l
10. Bei welchem der Feuerwehrfahrzeuge gehört die dreiteilige Schiebleiter zur Standardbeladung?	<input type="checkbox"/> TSF <input type="checkbox"/> TLF 16/24-Tr	<input type="checkbox"/> LF 20/16 <input type="checkbox"/> TLF 24/50

Praktische Aufgaben

Aufgabe 1

Bestimmen des Lagerplatzes zweier Ausrüstungsgegenstände im Fahrzeug.

Der Teilnehmer tritt auf Anforderung des Schiedsrichters vor und zieht zwei Lose. Anschließend geht der Teilnehmer zum zweiten Schiedsrichter, der am Fahrzeug bereit steht und benennt bei geschlossenen Geräteräumen die Lagerorte der ausgelosten Geräte. Jeder Teilnehmer hat maximal zwei Versuche zur Lösung der jeweiligen Aufgabe. Der erste Versuch wird höher bewertet.

Aufgabe 2

Handhabung der feuerwehrtechnischen Ausrüstung.

Die Aufgaben werden mit 1 bzw. 2 Teilnehmern (Trupp) durchgeführt. Bei Truppaufgaben erhält jeder Feuerwehranwärter die festgestellte Punktzahl. Die Aufgabenteilung innerhalb des Trupps wird unter den Teilnehmern abgestimmt.

Auf Anforderung des Schiedsrichters tritt der Teilnehmer vor und zieht einen Los. Hat er eine Truppaufgabe ausgelost so kommt der nächste Teilnehmer dazu.

Zur Auslosung stehen folgende Aufgaben zur Verfügung:

1. Ausrollen (Auswerfen) eines doppelt gerollten C-Druckschlauches innerhalb eines markierten Feldes
2. Kuppeln von Druckschläuchen an den Verteiler und bedienen des Verteilers (Truppaufgabe)
3. Zielwurf mit der Feuerwehrleine
4. Aufbau einer Schlauchleitung mit 2 C-Druckschläuchen, kuppeln und bedienen des Strahlrohrs (Truppaufgabe)

Aktionswoche Wissenstest 2006

Abzulegende Stufe^{*)}: I II III IV

Vor- und Zuname: _____

Erreichte Punktzahl: Theorie Praxis Gesamt

geboren am: _____

Feuerwehr: _____

Testfragen B

Tag der Abnahme: _____

*Die Fragen auf der Rückseite sind von allen Teilnehmern zu beantworten.
Bei einer Frage können auch mehrere Antworten richtig sein.
Für die Stufen II bis IV ist jeweils 1 Zusatzaufgabe von der Vorderseite zu lösen.*

Zusatzaufgabe für die Stufen II bis IV

Nenne die Bezeichnungen für die folgenden Geräte



Zusatzaufgabe für die Stufen III und IV

Welche Geräte für die technische Hilfeleistung kommen hier zum Einsatz?



Zusatzaufgabe für die Stufe IV

Ergänze folgende Aussagen bezogen auf die Drehleiter:

Drehleitern werden vorrangig zur _____ von Menschen aus größeren Höhen und als _____ weg für die Feuerwehr bei der Brandbekämpfung und technischen Hilfeleistungen verwendet.

Die Kurzbezeichnung für eine Drehleiter mit Rettungskorb lautet: _____

Die Besatzung besteht aus bis zu _____ Einsatzkräften.

^{*)} Bitte die abzulegende Stufe ankreuzen

Fragen und Aufgaben für alle Teilnehmer am Wissenstest

1. Welche der Feuerwehrfahrzeuge gehören zur Gruppe der Löschfahrzeuge?	<input type="checkbox"/> Tragkraftspritzenfahrzeuge <input type="checkbox"/> Tanklöschfahrzeuge	<input type="checkbox"/> Drehleiter <input type="checkbox"/> Löschgruppenfahrzeuge
2. Welche Feuerwehrfahrzeuge dienen vornehmlich dem Transport des Feuerwehrgeschwades und dessen persönlicher Ausrüstung?	<input type="checkbox"/> Mannschaftstransportfahrzeuge <input type="checkbox"/> Tanklöschfahrzeuge	<input type="checkbox"/> Rüst- und Gerätewagen <input type="checkbox"/> Tragkraftspritzenfahrzeuge
3. Bei welchem der Feuerwehrfahrzeuge gehört die dreiteilige Schiebleiter zur Standardbeladung?	<input type="checkbox"/> TLF 16/24-Tr <input type="checkbox"/> TLF 24/50	<input type="checkbox"/> LF 20/16 <input type="checkbox"/> TSF
4. Aus wie vielen Einsatzkräften besteht die Gruppe?	<input type="checkbox"/> 12 Einsatzkräften <input type="checkbox"/> 9 Einsatzkräften	<input type="checkbox"/> 6 Einsatzkräften <input type="checkbox"/> 3 Einsatzkräften
5. Welchen maximalen Inhalt hat der Löschwasserbehälter eines TLF 24/50?	<input type="checkbox"/> 500 l <input type="checkbox"/> 5000 l	<input type="checkbox"/> 2500 l <input type="checkbox"/> 2400 l
6. Im Rüstwagen sind folgende fest eingebaute technischen Einrichtungen vorhanden?	<input type="checkbox"/> Lichtmast <input type="checkbox"/> Maschinelle Zugeinrichtung (Seilwinde)	<input type="checkbox"/> Feuerlöschkreiselpumpe <input type="checkbox"/> Schnellangriffseinrichtung
7. Welche Geräte werden typisch für technische Hilfeleistungen verwendet?	<input type="checkbox"/> Trennschleifer <input type="checkbox"/> Spreizer	<input type="checkbox"/> Schneidgerät <input type="checkbox"/> Tragkraftspritze
8. Welche Besatzung hat ein Tragkraftspritzenfahrzeug?	<input type="checkbox"/> Keine, da ein Anhängfahrzeug <input type="checkbox"/> Staffel	<input type="checkbox"/> Gruppe <input type="checkbox"/> Selbstständiger Trupp
9. Was bedeutet die Kurzbezeichnung LF?	<input type="checkbox"/> Langstreckenfahrzeug <input type="checkbox"/> Löschgruppenfahrzeug	<input type="checkbox"/> Landfunk <input type="checkbox"/> Luftfahrzeug
10. Worin unterscheidet sich ein LF 20/16 von einem LF 10/6?	<input type="checkbox"/> Größe des Löschwasserbehälters <input type="checkbox"/> Sitzplätze im Mannschaftsraum	<input type="checkbox"/> Vierteilige Steckleiter <input type="checkbox"/> Fahrbare Schlauchhaspel

Praktische Aufgaben

Aufgabe 1

Bestimmen des Lagerplatzes zweier Ausrüstungsgegenstände im Fahrzeug.

Der Teilnehmer tritt auf Anforderung des Schiedsrichters vor und zieht zwei Lose. Anschließend geht der Teilnehmer zum zweiten Schiedsrichter, der am Fahrzeug bereit steht und benennt bei geschlossenen Geräteräumen die Lagerorte der ausgelosten Geräte. Jeder Teilnehmer hat maximal zwei Versuche zur Lösung der jeweiligen Aufgabe. Der erste Versuch wird höher bewertet.

Aufgabe 2

Handhabung der feuerwehrtechnischen Ausrüstung.

Die Aufgaben werden mit 1 bzw. 2 Teilnehmern (Trupp) durchgeführt. Bei Truppaufgaben erhält jeder Feuerwehrgeschwader die festgestellte Punktzahl. Die Aufgabenteilung innerhalb des Trupps wird unter den Teilnehmern abgestimmt.

Auf Anforderung des Schiedsrichters tritt der Teilnehmer vor und zieht einen Los. Hat er eine Truppaufgabe ausgelost so kommt der nächste Teilnehmer dazu.

Zur Auslosung stehen folgende Aufgaben zur Verfügung:

1. Ausrollen (Auswerfen) eines doppelt gerollten C-Druckschlauches innerhalb eines markierten Feldes
2. Kuppeln von Druckschläuchen an den Verteiler und bedienen des Verteilers (Truppaufgabe)
3. Zielwurf mit der Feuerwehrleine
4. Aufbau einer Schlauchleitung mit 2 C-Druckschläuchen, kuppeln und bedienen des Strahlrohrs (Truppaufgabe)